

## **Geschichten und Bilder rund um Dietzhölztal aus der Kriegs- und frühen Nachkriegszeit von Hans Dieter Schwehn**

**"Ewersbacher Jung" entführt Gäste in der Johanneskapelle in die Vergangenheit**

DIETZHÖLZTAL-EWERSBACH Über 60 Gäste kamen zur zweiten Lesung am 19. Juli in die „Historische Johanneskapelle“, Ewersbachs guter Stube. "Dank der Initiative der Bücherei-Mitarbeiterinnen Karin Friess und Sandra Haas sind diese Lesungen wieder ins Leben gerufen worden, ich freue mich über diese kulturelle Bereicherung im Dietzhölztal", lobte Bürgermeister Andreas Thomas das Engagement der Rathaus-Mitarbeiterinnen.

Anschließend stellte der Rathauschef im Interview den Autor des Abends, Hans Dieter Schwehn und sein Buch "Virtueller Spaziergang in die Jugendzeit nach Ewersbach und Umgebung" kurz vor.



*Johanneskapelle gut besucht anlässlich der Lesung*

### **Allgemeiner geschichtlicher Überblick zum besseren Verständnis der kleinen Ewersbacher Geschichten**

Kurz vor dem Ausbruch des 2. Weltkrieges ist er in Ewersbach geboren und hat auch dort fast ein viertel Jahrhundert verbracht, der Autor Hans Dieter Schwehn. Schon sehr früh hat er immer wieder kleine Begebenheiten aus seiner Heimat in einem Zettelkasten gesammelt und sich jetzt entschlossen, diese wertvollen Geschichten in einer Autobiografie zu veröffentlichen. Zur einfacheren geschichtlichen Einordnung gab er zuerst einige Erklärungen zu Heimat, Flucht und Vertreibung aus aktueller und historischer Sicht, auch mit dem Blick auf Dietzhölztal.

Musikalisch wurde die Lesung von Annemarie Speck am Klavier und dem Autor mit der Chromonica kurzweilig ergänzt.

### **Ewersbacher Impressionen aus ganz alter Zeit**

Neben den vielen "selbst erlebten" Geschichten hat Schwehn auch darüber hinaus zur frühen Historie recherchiert und setzt bei den Kelten, die eine Fliehburg in Ritterhausen bewohnten, ein. Hinzu kommen die Anfänge von Ewersbach (als drei eigene Orte: Straßebach, Bergebach und Neuhütte) und die damit verbundene Entwicklung der Kirchen über die Jahrhunderte.

## **Dörfliches Leben im und nach dem 2. Weltkrieg**

Im dritten Teil der Lesung erläuterte er das tagtägliche Leben, Arbeiten und Feiern auf dem Dorf, das viele der Zuhörer auch noch selbst erlebt haben. So gab seine Eindrücke von den Markttagen, dem gemeinschaftlichen Backen im Backes, kirchlichen Festtagen, Hausschlachtungen, Feldarbeit, Geschichte der Wilhelmswarte, ...



*Der Autor Hans-Dieter Schwehn musizierte mit seiner Chromonica und wurde durch Annemarie Speck am Klavier begleitet*

### **Interessante Gespräche unter "Zeitzeugen"**

Nach der unterhaltsamen und aufschlussreichen Lesung gab es bei gekühlten Getränken und Knabbereien noch einen regen Austausch zwischen dem Autor und anderen "Zeitzeugen". Die "gute alte Zeit" lebte noch einmal auf.

Das Buch "Virtueller Spaziergang in die Jugendzeit nach Ewersbach und Umgebung" von Hans Dieter Schwehn war in der Buchhandlung Kreck in Ewersbach für 13 Euro erhältlich, ist derzeit leider vergriffen. Der Autor denkt über eine Neuauflage nach.

Die Reihe mit Lesungen der Gemeinde-bücherei Dietzhölzthal wird im Herbst von Hartmut Hühnerbein (Theologe, Pädagoge und Autor) und dem Pianisten Steffen Runzheimer unter dem Thema "Sprache trifft Musik" fortgesetzt.